

Wachenroth

Baudenkmäler

- D-5-72-160-14** **Albacher Straße.** Bildstock, Sandsteinsäule mit Giebelaufsatz, am Sockel Inschrift: "Philipp Scharold/16. Juli/1849".
nachqualifiziert
- D-5-72-160-24** **Bachwiesen.** Bildstock, rechteckiger Sockel mit Relief Schweiß Tuch der Veronika, darüber Zwischenglied mit fast vollplastischer Darstellung des Hl. Nepomuk, vierseitiger Aufsatz mit Reliefs, Sandstein, Ende 17. Jh.; 100 m östlich des Ortes.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-15** **Bildstock.** Bildstock, sog. Müllermarter, rechteckiger Sockel mit reliefierten Pfeiler, Skulptur des hl. Nepomuk und Ädikula, Sandstein, 1728, Ädikula 2014; am Weg nach Volkersdorf.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-5-72-160-2** **Hauptstraße 22.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Eckkissen und Rokoko-Ornament, bez. 1766.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-3** **Hauptstraße 23.** Rathaus, zweigeschossiger traufständiger Mansarddachbau mit betonter Mittelachse und Rokoko-Zierat, um 1760.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-4** **Hauptstraße 24.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Fachwerkbauwerkobergeschoss und Rokoko-Ornament, bez. 1766.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-5** **Hauptstraße 29.** Wohnhaus, zweigeschossiger verputzter Walmdachbau mit gequadrerten Eckpilastern, 3. Drittel 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-7** **Hauptstraße 37.** Eingeschossiges Wohnstallhaus, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-8** **Hauptstraße 48.** Bildstock, Figurennische mit farbig gefasstem Relief des Hl. Nepomuk, 1. Drittel 18. Jh.; Bestandteil des ehem. Torbaus.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-13** **Hauptstraße; Hauptstraße 1.** Steinkreuz, 17. Jh.; am westlichen Ortsausgang.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-25** **Haus Nr. 11.** Zugehörig Stadel, Sandsteinquader, 1. Drittel 19. Jh.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

- D-5-72-160-26** **Haus Nr. 16.** Barocke Türrahmung, 18. Jh.; im Anbau.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-5-72-160-19** **In Reumannswind.** Keller, mit gemauerten Kellereingängen aus Sandsteinquadern, 18. Jh.; nordöstlich des Ortes.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-20** **In Reumannswind.** Steinkreuz, Sandstein, wohl 17. Jh.; an der Ostseite der Kapelle.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-17** **In Reumannswind.** Kath. Ortskapelle, Satteldachbau mit polygonalem Chor und markantem Giebelglockenstuhl, im Türsturz bez. 1819; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-1** **Kaspar-Röckelein-Straße 4.** Wohnhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Halbwalmdachbau mit Eckpilastern und korbbogigem Scheunentor, um 1820.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-9** **Kirchstraße 3.** Kath. Pfarrkirche St. Gertraud, im Kern hochmittelalterliche Chorturmanlage, Langhaus mit Satteldach und ehem. Langhaus als Chor, errichtet im 15. Jh., verlängert 1590, dreigeschossiger Chorturm mit Zwiebelhaube, von Johann Georg Kannhäuser, 1723/24, Barockisierung 1701-57, Purifizierung im 19. Jh., bez. 1712, 1723, 1773; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-10** **Kirchstraße 8.** Wohnhaus, zweigeschossiger, verputzter Halbwalmdachbau, im Kern 2. Hälfte 17. Jh., Mitte 19. Jh. verändert; Rest der barocken Hofeinfahrt, verputzter Sandsteinpfosten.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-11** **Kleinwachenroth 7.** Mühle, stattlicher, zweigeschossiger Walmdachbau mit Rokoko-Ornament, bez. 1741.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-32** **Kühanger.** Steinkreuz, "Kreuzlein", Sandstein, spätmittelalterlich; Ortsverbindungsstraße Horbach-Weingartsgreuth Abzweigung zur Hammermühle.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-21** **Lacher Wegleite; Von Lach nach Reumannswind.** Feldaltar, Sandsteinblock mit reich verziertem Aufsatz mit geschweifeter Nische, bez. 1782; an der Straße Reumannswind-Güntersdorf.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-29** **Marter.** Martersäule, sog. Ochsenmarter, 17./18. Jh.; in der Nähe der Raststätte Steigerwald.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

- D-5-72-160-28** **Nähe Weingartsgreuther Weg.** Steinkreuz, Sandstein, 18. Jh.; an der Straße nach Wachenroth.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-12** **St 2260.** Kruzifix, Kreuz mit farbig gefasstem Corpus aus Gusseisen, Ende 19. Jh., Sockel erneuert; an der Straße nach Mühlhausen.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-22** **Volkersdorf 1.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Putzgliederung, Erdgeschoss Ende 18. Jh., Obergeschoss Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-23** **Volkersdorf 3.** Wohnstallhaus, eingeschossiger Halbwalmdachbau mit profilierten Fensterrahmen, Ende 18. Jh., verändert Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-27** **Weingartsgreuth 21; In Weingartsgreuth; Weingartsgreuth 19; Weingartsgreuth 23.** Schloss: Hauptbau, dreigeschossiger Walmdachbau mit Ecksporen und konkavem Mittelrisalit, Südflügel dreigeschossiger Walmdachbau, über älterem Kern von 1574 (bez.) neu errichtet 1705-09, Renovierungen 1774 (bez.), 1. Hälfte 19. Jh. und um 1970/75; mit Ausstattung; ehem. Befestigungsturm, viergeschossiger Rundturm mit Welscher Haube und Zwiebelbekrönung, 1597, erhöht im 18. Jh.; Kapellenflügel, zweigeschossiger Walmdachbau, im südlichen Bereich evang.-Luth. Kirche, 1744/45, Erweiterung nach Norden um 1830; Kanzleigebäude, zweigeschossiger Mansardwalmdachbau mit Ecklisenen und zweiarmiger Portaltreppe, bez. 1792; Nebengebäude, eingeschossiger Walmdachbau mit Ecklisenen, bez. 1780; Einfriedung, zum Teil Bruchsteinmauer, zum Teil Sandsteinquadermauer mit Steinpfeilern und Ornament-Eisengitter, 18. Jh.; Park, angelegt im 18. Jh., Umwandlung zum englischen Landschaftspark im frühen 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-160-30** **Weingartsgreuth 58; In Weingartsgreuth.** Ehem. Wirtschaftshof: ehem. Gärtnerhaus, erdgeschossiger Halbwalmdachbau, 1710; ehem. Zehntscheune, Fachwerkbau mit Satteldach, um 1710; ehem. Amtsscheune, Fachwerkbau mit Halbwalmdach, um 1710; ehem. Schweinestall, Bruchsteinbau mit Satteldach und Fachwerkgiebel, um 1710; zum Schloss Weingartsgreuth gehörig.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 28

Wachenroth

Bodendenkmäler

- D-5-6230-0012** Befestigungsanlage des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-5-6230-0030** Freilandstation des Mesolithikums und Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-5-6230-0033** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-5-6230-0050** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-5-6230-0080** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Gertraud in Wachenroth.
nachqualifiziert
- D-5-6230-0117** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des Schlosses von Weingartsgreuth.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 6